

# Gemeinde Steinberg

## Beschlussauszug

Beschlussauszug an	
Erledigungstermin	
Sitzung	28.07/2022 Sitzung des Gemeinderates - öffentlich
Sitzungsdatum	29.09.2022
Tagesordnungspunkt	9
Vorlagennummer	2022/057

### TOP 9            **Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2016**

#### **Sach- und Rechtslage:**

Die Gemeindeverwaltung Steinberg legt dem Gemeinderat den Jahresabschluss zum 31.12.2016 vor.

Seit der Einführung des doppischen Rechnungswesens handelt es sich um den 4. Jahresabschluss der Gemeinde.

Der Abschluss wurde von der Gemeindeverwaltung im Zeitraum Juni bis Juli 2022 aufgestellt und am 25.07.2022 zur örtlichen Rechnungsprüfung an die HKMS Treuhand GmbH Plauen übergeben. Die örtliche Prüfung wurde mit Unterbrechung (Urlaub) von Juli bis Ende August 2022 durchgeführt.

Für den Jahresabschluss 2016 und alle weiteren Abschlüsse bis 2020, hat die Gemeinde gemäß aktueller Rechtslage (§ 88 Abs. 5 SächsGemO) auf Anhang und Rechenschaftsbericht verzichtet.

Die Prüfung der HKMS Treuhand GmbH Plauen hat zu keinen Einwendungen geführt, und somit wurde der uneingeschränkte Prüfungsvermerk wie folgt erteilt:

„Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 - bestehend aus der Vermögens-, Finanz- und Ergebnisrechnung- den gesetzlichen Vorschriften und den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen landesrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Steinberg.“

#### Wesentliche Werte des Jahresabschlusses:

Das Anlagevermögen beträgt 75,6 % vom Gesamtvermögen und ist um 1.954.166,57 € angestiegen. Die Höhe von Forderungen und Vorräten von 581.532,84 € ist im Vergleich zu 2015 nahezu konstant geblieben. Die liquiden Mittel haben sich von 3.816.933,55 € auf 7.142.838,40 € erhöht.

Die Kapitalposition auf der Passivseite der Bilanz hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 5.469.440,97 € erhöht. Ursache ist der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (T€ 5.346) und der Überschuss aus dem Sonderergebnis (T€ 124), welche der jeweiligen Rücklage zugeführt wurden.

Im Haushaltsplan 2016 war in der Ergebnisrechnung ursprünglich ein Jahresfehlbetrag (T€ -841) vorgesehen. Das gegenüber dem Planansatz deutlich höhere Jahresergebnis resultiert insbesondere aus höheren Gewerbesteuererinnahmen - auch für Vorjahre- sowie die zugehörigen Zinsen.

Die kurz- und mittelfristigen bzw. langfristigen Bankverbindlichkeiten wurden planmäßig getilgt (T€ 12) und waren zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2016 vollständig beglichen.

Die Rückstellungen haben sich um 71.032,19 € auf 3.742.966,84 € verringert und betreffen insbesondere Rückstellungen für Ankaufsverpflichtungen, Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen bezüglich dem Juni-Hochwasser 2013 sowie Rückstellungen aus der Umlage gemäß § 25a FAG.

Die Verbindlichkeiten liegen bei 252.058,39 € und sind im Vergleich zu 2015 unwesentlich gesunken.

Die Gesamtbilanzsumme betrug in 2016 31.705.761,13 € und im Vorjahr 26.380.433,45 €.

## Beschluss 2022/057:

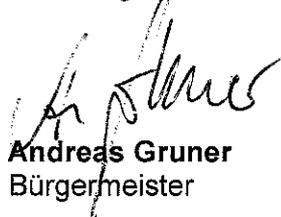
1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 zur Kenntnis (Prüfbericht als Tischvorlage).
2. Der Gemeinderat stellt den geprüften Jahresabschluss wie folgt fest:

<b>die Vermögensrechnung (Bilanz) mit</b>	<b>EUR</b>
- einer Bilanzsumme von	<b>31.705.761,13</b>
- einem Anlagevermögen von	23.971.607,52
- einem Umlaufvermögen von	7.724.371,24
...darunter ein Bestand an liquiden Mitteln von	7.142.838,40
- aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	9.782,37
- einer Kapitalposition von	<b>22.669.989,07</b>
...darunter einem Basiskapital von	17.200.548,10
- passiven Sonderposten von	5.037.891,01
- Rückstellungen von	3.742.966,84
- Verbindlichkeiten von	252.058,39
- passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	2.855,82
<b>die Ergebnisrechnung mit</b>	
- einer Summe von ordentlichen Erträgen von	11.738.597,80
- einer Summe von ordentlichen Aufwendungen von	6.392.792,81
- einem ordentlichen Jahresergebnis von	5.345.804,99
- einer Summe von außerordentlichen Erträgen von	137.034,68
- einer Summe von außerordentlichen Aufwendungen von	13.398,70
- einem Sonderergebnis von	<b>123.635,98</b>
- einem verbleibenden Gesamtergebnis von	<b>5.469.440,97</b>
<b>die Finanzrechnung mit</b>	
- einem Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	3.826.319,88
- einem Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	-481.572,74
- einem Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	-12.197,27
- einem Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	-6.645,02
- dem Anfangsbestand an liquiden Mitteln von	3.816.933,55
- dem Endbestand an liquiden Mitteln von	<b>7.142.838,40</b>

3. Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses (T€ 5.346) und der Überschuss aus dem Sonderergebnis (T€ 124) wird der jeweiligen Rücklage zugeführt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	14 + BM
Anwesend:	9 + BM
Stimmberechtigt:	9 + BM
<b>Ja</b> - Stimmen:	10
<b>Nein</b> - Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit: (nach § 20 SächsGemO)	0
Entspricht:	einstimmig angenommen

Steinberg, den 05.10.2022

  
**Andreas Gruner**  
Bürgermeister



# Gemeinde Steinberg

## Beschlussauszug

Beschlussauszug an	
Erledigungstermin	
Sitzung	28.07/2022 Sitzung des Gemeinderates - öffentlich
Sitzungsdatum	29.09.2022
Tagesordnungspunkt	10
Vorlagennummer	2022/056

**TOP 10      Beschluss Stellungnahme 14. Änderung Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg für den Teilbereich "Dorfstraße südlich Hausnummer 83", Gemeinde Hartmannsdorf**

### Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 05.09.2022 der Stadt Kirchberg wurde die Gemeinde Steinberg im Wege der Beteiligung der Behörden um Stellungnahme zur 14. Änderung Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg für den Teilbereich „Dorfstraße südlich Hausnummer 83“, Gemeinde Hartmannsdorf gebeten. Belange der Gemeinde Steinberg werden durch die Änderung nicht berührt.

### Beschluss 2022/056:

Der Gemeinderat stimmt der 14. Änderung Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg für den Teilbereich „Dorfstraße südlich Hausnummer 83“, Gemeinde Hartmannsdorf zu.

### Finanzielle Auswirkungen:

keine

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	14 + BM
Anwesend:	9 + BM
Stimmberechtigt:	9 + BM
<b>Ja</b> - Stimmen:	10
<b>Nein</b> - Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit: (nach § 20 SächsGemO)	0
Entspricht:	einstimmig angenommen

Steinberg, den 05.10.2022

  
**Andreas Gruner**  
Bürgermeister



# Gemeinde Steinberg

## Beschlussauszug

Beschlussauszug an	
Erledigungstermin	
Sitzung	28.07/2022 Sitzung des Gemeinderates - öffentlich
Sitzungsdatum	29.09.2022
Tagesordnungspunkt	11
Vorlagennummer	2022/058

### TOP 11 Vergabebeschluss Trockenlegung Mehrzweckhalle - Dachdeckerarbeiten Abdichtung Flachdach Anbau

#### Sach- und Rechtslage:

Das Flachdach auf dem Anbau datiert aus dem Jahr des Anbaus (1980). Die Bitumendachbahnen bzw. insbesondere der Traufanschluss auf der Südseite weisen punktuell Undichtigkeiten auf. Dies ist an dem bereits abplatzenden Putz unter dem Dachanschluss (Südseite) deutlich erkennbar. Zur Vermeidung größerer Schäden an der Bausubstanz ist eine unbedingte Abdichtung des Flachdaches zwingend geboten und soll baugleich zum Bestand mit verschweißten Bitumendachbahnen erfolgen.

Für dieses Gewerk wurden vier Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Folgende Angebote gingen daraufhin ein:

- |                                    |             |
|------------------------------------|-------------|
| 1. Dachdeckerei Josiger, Steinberg | 14.546,02 € |
| 2. Wunsch-Dach GmbH, Steinberg     | 19.040,19 € |

Das vorliegende Angebot der Dachdeckerei Josiger, Steinberg erscheint als das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 16 VOB/A. Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

#### Beschluss 2022/058:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Dachdeckerarbeiten am Anbau der Mehrzweckhalle Rothenkirchen an die Dachdeckerei Josiger, Steinberg zum Angebotspreis von 14.546,02 € (brutto).

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	14 + BM
Anwesend:	9 + BM
Stimmberechtigt:	9 + BM
<b>Ja</b> - Stimmen:	10
<b>Nein</b> - Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit: (nach § 20 SächsGemO)	0
Entspricht:	einstimmig angenommen

Steinberg, den 05.10.2022

  
Andreas Gruner  
Bürgermeister



# Gemeinde Steinberg

## Beschlussauszug

Beschlussauszug an	
Erledigungstermin	
Sitzung	28.07/2022 Sitzung des Gemeinderates - öffentlich
Sitzungsdatum	29.09.2022
Tagesordnungspunkt	12
Vorlagennummer	2022/059

### TOP 12 Vergabebeschluss Trockenlegung Mehrzweckhalle - Gewerk Trockenlegungsarbeiten

#### Sach- und Rechtslage:

Am Hallengebäude bestehen partielle Fundamentschäden incl. fortgesetzter Mauerwerksriss, wodurch Feuchtigkeit ins Gebäude dringt. Diese sollen saniert werden, in dem die Außenmauer trockengelegt und abgedichtet wird. Der Riss zieht sich sowohl vertikal über die gesamte Wandhöhe als auch ca. 3m in horizontaler Verlängerung über die Rückseite des Gebäudes im sichtbaren Teil und setzt sich im verdeckten Fundamentbereich fort. Die Risse sollen im Zuge der Maßnahme saniert und eine Horizontal- und Vertikalsperre umlaufend eingebaut werden.

Es wurden drei Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, daraufhin gingen folgende Angebote ein:

- |  |             |
|--|-------------|
| 1. Seyfert & Co. Gebäudesanierungs GmbH, Steinberg | 31.776,86 € |
| 2. Dittrich Bau, Trieb                             | 33.092,33 € |

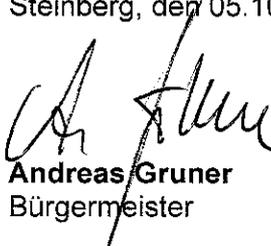
Das vorliegende Angebot der Fa. Seyfert & Co. Gebäudesanierungs GmbH, Steinberg erscheint als das wirtschaftlichste Angebot gemäß § 16 VOB/A. Es wird vorgeschlagen, auf dieses Angebot den Zuschlag zu erteilen.

#### Beschluss 2022/059:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Trockenlegungsarbeiten an der Mehrzweckhalle Rothenkirchen an die Fa. Seyfert & Co. Gebäudesanierungs GmbH, Steinberg zum Angebotspreis von 31.776,86 € (brutto).

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	14 + BM
Anwesend:	9 + BM
Stimmberechtigt:	8 + BM
Ja - Stimmen:	9
Nein - Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit: (nach § 20 SächsGemO)	1 (GR Thomas Seyfert)
Entspricht:	einstimmig angenommen

Steinberg, den 05.10.2022

  
Andreas Gruner  
Bürgermeister



# Gemeinde Steinberg

## Beschlussauszug

Beschlussauszug an	
Erledigungstermin	
Sitzung	28.07/2022 Sitzung des Gemeinderates - öffentlich
Sitzungsdatum	29.09.2022
Tagesordnungspunkt	13
Vorlagennummer	2022/055

### TOP 13      **Beschluss über Geldspenden für die Freiwillige Feuerwehr Wildenau**

#### Sach- und Rechtslage:

Nachfolgende Geldspenden sind anlässlich „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr“ für die Freiwillige Feuerwehr Wildenau in einem Gesamtbetrag in Höhe von 2.050,00 EUR am 16.09.2022 eingegangen:

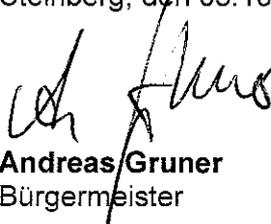
Gespendet von	Betrag in EUR
Wildenauer Tiefbau GmbH	100,00
Baugeschäft Otto Wolf, Patricia Krämer	100,00
Land- u. Forstwirtschaft, Michael Pelz	100,00
Malermeister Hans Werner Blank	100,00
Franz Krämer	100,00
Kfz-Meisterbetrieb, Lutz Stockburger	50,00
Stahlshop 24, Döhler & Behr GmbH	100,00
Württembergische Versicherungen, Andreas Müller	150,00
Gaststätte Steinberg	300,00
IBL-Hydronic GmbH & Co.KG	50,00
Autoservice Riedel GbR	500,00
Transport & Dienstleistungen, Nadine Grünert	200,00
Tischlerei Olaf Horlbeck	100,00
Friseursalon Lehmann	100,00
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>2.050,00</b>

#### Beschluss 2022/055:

Der Gemeinderat beschließt die Geldspenden anzunehmen und stimmt dem vorgegebenen Verwendungszweck zu.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	14 + BM
Anwesend:	9 + BM
Stimmberechtigt:	9 + BM
<b>Ja</b> - Stimmen:	10
<b>Nein</b> - Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit: (nach § 20 SächsGemO)	0
Entspricht:	einstimmig angenommen

Steinberg, den 05.10.2022

  
**Andreas Gruner**  
 Bürgermeister

